

Kirchenerkundung mit Spam-Botschaften

Eine Idee für eine kommunikative Kirchenerkundung

Hinführung:

Von Morgens bis Abends, überall und jederzeit lauern Ablenkungen, will immer irgendwer oder irgendwas unsere Aufmerksamkeit haben: die Kinder, der/ die Partner:in, Arbeitsdinge, die Werbung, Nachrichten, social media,... Große Herausforderung es immer wieder zu schaffen konzentriert bei mir, im Hier und Jetzt zu sein. Sekündlich entscheiden wir immer wieder neu wem oder was wir unsere Aufmerksamkeit schenken.

Profis im Bereich Aufmerksamkeit generieren toben sich u.a. im Bereich Werbemails aus. Schon die Betreffzeile oder auch der erste Satz müssen mich treffen, damit ich dran bleibe. Dabei scheinen bestimmte Formulierungen besonders erfolgreich zu sein. Jede:r kennt sie:

Nur für kurze Zeit im Kennenlernpaket.

Verpassen sie nicht diese Gelegenheit!

So einfach kann Sparen sein.

Die Erfolgsaussichten könnten hierfür nicht besser sein.

Solche Botschaften nutzen wir heute mal um unsere Aufmerksamkeit für diesen Raum und was darin ist, zu schärfen.

Jede:r zieht gleich eine Spam-Nachricht, einen ersten Satz.

Dieser wird euch durch den Raum begleiten. Schaut mal ob ihr eine Stelle entdeckt, an die dieser Satz passt: ein Einrichtungsgegenstand, ein kleines Detail, ein Bild, eine Inschrift,...

Dort platziert ihr dann eure Karte.

Wenn ihr die Klangschaale hört, treffen wir uns dort von wo sie erklingt wieder.

15 Min. freie Entdeckungszeit

Varianten der Weiterarbeit, eine kleine Auswahl:

Variante A

Zwei Menschen tun sich zusammen und stellen sich gegenseitig ihre Entdeckungen vor.

Dafür könnte man auch im Vorfeld mehrere gleiche Spam-Botschaften in der Gruppe verteilen. Die Überraschung über die unterschiedlichen Assoziationen ist interessant...

Anschl. wird die Runde für die ganze Gruppe geöffnet. Man könnte dann mit einer der vertiefenden Methoden anknüpfen. (s.u.)

Variante B

Die Gruppe geht gemeinsam die Entdeckungen ab. Dabei werden vor Ort die Spam-Botschaften laut vorgelesen. Die Gruppe hört zu, lässt wirken und kommt evtl. durch die ausgewählten Orte spontan in eine Aktion oder gibt kurze Resonanzen.

Vertiefendes Anknüpfen:

Eine zweite Runde wäre möglich, bei der man frei, einzelne der platzierten Botschaften ansteuert und eigene Fragen/ Assoziationen auf Kärtchen dort hinterlässt.



Professionell gestaltete Inhalte,
immer und überall.
Jetzt auch als App erhältlich.

Eine anschl. gemeinsame Runde könnte dann an den einzelnen Stationen ein Gespräch darüber aufnehmen. Themen aus der Gruppe würden so Raum bekommen.
In der anschl. Kirchenerkundung könnte auf einzelnes Bezug genommen werden.

Mögliche Fragen für die Weiterarbeit:

Welche weiteren Botschaften hält der Raum für Dich bereit?

Was im Kirchraum zieht heute, hier und jetzt am stärksten Deine Aufmerksamkeit auf sich?
Warum?

Welche Botschaft entdeckst Du dort?

Welche Kernbotschaft hat für Dich der christliche Glaube?

Wo entdeckst Du diese hier?

Welche Botschaften verstehst Du nicht?

Welcher erste Satz steht im Kirchen-Spam?

Idee für die Verknüpfung mit der Taufe. Z.B. um mit einer Gruppe von Taufeltern und Pat:innen zu arbeiten:

Start am Taufbecken. Von dort aus mit den Botschaften im Kirchraum arbeiten.

Anschluss:

- Botschaften der Taufsprüche
- eigene Botschaften für das Kind
- Aufmerksamkeit schenken und bekommen, wie mach ich das?
- Achtsamkeitstraining

Material:

Karten mit Spam-Botschaften

Blankokarten, Stifte

Klangschale

11 Beispiele für den Start mit Spam-Botschaften:

Ihre Zustände können sofort ganz verschwinden.

Nutze den Sommerregen!

Schlag jetzt zu! Unser Angebot endet bald.

Investieren sie beim Marktführer!

Wir haben anhand deiner letzte Bestellung unsere Favoriten für dich ausgewählt.
Lass dich inspirieren!

Aufgepasst! Neue schöne Dinge für dich:

Professionell gestaltete Inhalte: jederzeit und überall.

Nur für kurze Zeit im Kennenlernpaket.

Verpassen sie nicht diese Gelegenheit!

So einfach kann Sparen sein.

Die Erfolgsaussichten könnten hierfür nicht besser sein.

Diese Idee ist während des Seminars "Sakralästhetik und Kommunikation des Kirchenraums" in Loccum entstanden, Juni 2021

Die Grundidee stammt von Sandra Bohlken und wurde durch Anregungen aus der Seminargruppe ergänzt.

Bei Rückfragen, ergänzenden Ideen oder für den Erfahrungsaustausch:
sandra.bohlken@ejo.de

